Die nächste Enttäuschung

FUSSBALL, 2. LIGA
FC Willisau – FC Sempach 0:2 (0:0)

Gegen den FC Sempach setzte es für die Willisauer die erste Heimniederlage ab. Sie verloren mit 0:2 und blieben somit zum zweiten Mal in Folge ohne Torerfolg.

von **Ronny Baumann**

Tim Bossart (in Rot) lief gegen Sempach als Sturmspitze auf, konnte jedoch ebenso wenig reüssieren wie seine Teamkollegen. Foto **Ronny Baumann**

Nach ein paar enttäuschenden Resultaten hoffte das Team von Daniel Bossart dank der bisherigen guten Heimbilanz auf die Siegesstrasse zurückzukehren. Dabei mussten die Willisauer auf ihren Topscorer Altin Gashi verzichten. Tim Bossart übernahm seine Position in der Sturmspitze. Ausserdem startete Nic Glover am linken Flügel für den leicht angeschlagenen Dalijan Etemi.

Ähnlich wie schon gegen Ibach begannen die Willisauer stark. Glover holte in gefährlicher Position einen Freistoss heraus, doch der Versuch von Arbias Binaku ging knapp über das Tor. Nur wenige Augenblicke später konnte Bossart einen schlechten Rückpass abfangen, scheiterte jedoch aus spitzem Winkel an Torwart Dario Grilz. Rund fünf Minuten danach bediente Mike Lütolf Bossart mit einem geschickten Pass in die Tiefe. Trotz besserer Position und mehr Zeit brachte er den Ball wieder nicht am Sempacher Schlussmann vorbei. Nach dieser Phase kamen auch die Sempacher besser ins Spiel und zu einigen Abschlüssen. Die Willisauer hatten indes Schwierigkeiten, weitere Chancen zu kreieren. Häufig versuchten sie es mit langen Bällen über die Flügelspieler, die sich jedoch nicht durchsetzen konnten oder es bei ihren Flanken an Präzision mangeln liessen. Immer wieder forderten Trainer Bossart und Teamleader Avni Hasanramaj das Team auf, ruhig und einfach zu spielen. In der 30. Minute musste Innenverteidiger Sascha Kokanovic mit einer Schulterverletzung vom Feld. Hasanramaj rückte in die Abwehr und Aurel Kneubühler übernahm die Position im Zentrum. Kneubühler hatte auch die beste Chance der Willisauer, als er nach einer Ecke am zweiten Pfosten überraschend frei zum Kopfball kam, den Ball jedoch neben das Tor setzte.

Früher Treffer schockt Heimteam

Die zweite Halbzeit begann mit einem Paukenschlag. Gleich nach dem Anpfiff verlor Glover den Ball in der eigenen Hälfte. Die Sempacher konterten perfekt und Severin Emmenegger vollendete. Im Anschluss profitierten die Gäste von der Schockwirkung des Gegentreffers und übernahmen das Zepter, ohne sich jedoch zwingende Chancen zu erarbeiten. Nach und nach fanden auch die Willisauer zurück ins Spiel, konnten aber ebenfalls keine klaren Torchancen kreieren. In der 77. Minute folgte ein Eckball für Sempach. Dieser blieb zunächst ungefährlich, doch der eingewechselte Elia Kaufmann verlor an der Strafraumgrenze den Ball an Severin Emmenegger, der ihn unhaltbar in die Maschen drosch.

In der Schlussphase gaben die Willisauer nochmals alles, um den Anschlusstreffer zu erzielen, konnten sich jedoch wie bereits zuvor nur wenige Torchancen erarbeiten. Binaku hatte noch eine gute Gelegenheit, als er nach einer Flanke von Bossart im Strafraum zum Abschluss kam, den Ball jedoch nicht richtig traf. In der Nachspielzeit kam Oliver Frey zu einem akrobatischen Volleyabschluss aus aussichtsreicher Position, doch der Sempacher Torhüter konnte parieren.

Letztlich waren es zwei Fehler der Willisauer und eine unfruchtbare Offensivleistung, die den Unterschied ausmachten. Mit dem Auswärtsspiel in Horw wartet am kommenden Samstag bereits die nächste schwierige Aufgabe auf das Team von Daniel Bossart.

Willisau – Sempach 0:2 (0:0)

Schlossfeld. – 200 Zuschauer. – SR Liniger. – **Tore:** 46. Emmenegger 0:1. 77. Emmenegger 0:2. – **Willisau:** Gyano; Elia Lustenberger (80. Frey), Imgrüt, Kokanovic (30. Kneubühler), Bucher; Lütolf (60. Etemi), Hasanramaj, Unternährer (72. Bringold), Glover (72. Kaufmann); Binaku; Bossart. – **Sempach:** Grilz; Cipolla, Yanick Fölmli, Müller, Michael Fölmli; Rafael Gomes (88. Jan Bühler); Luca Bühler (88. Aellig), Tampe (91. Eberle); Bühlmann, Emmenegger (78. Roos); Muff (82. Daniel Gomes).